



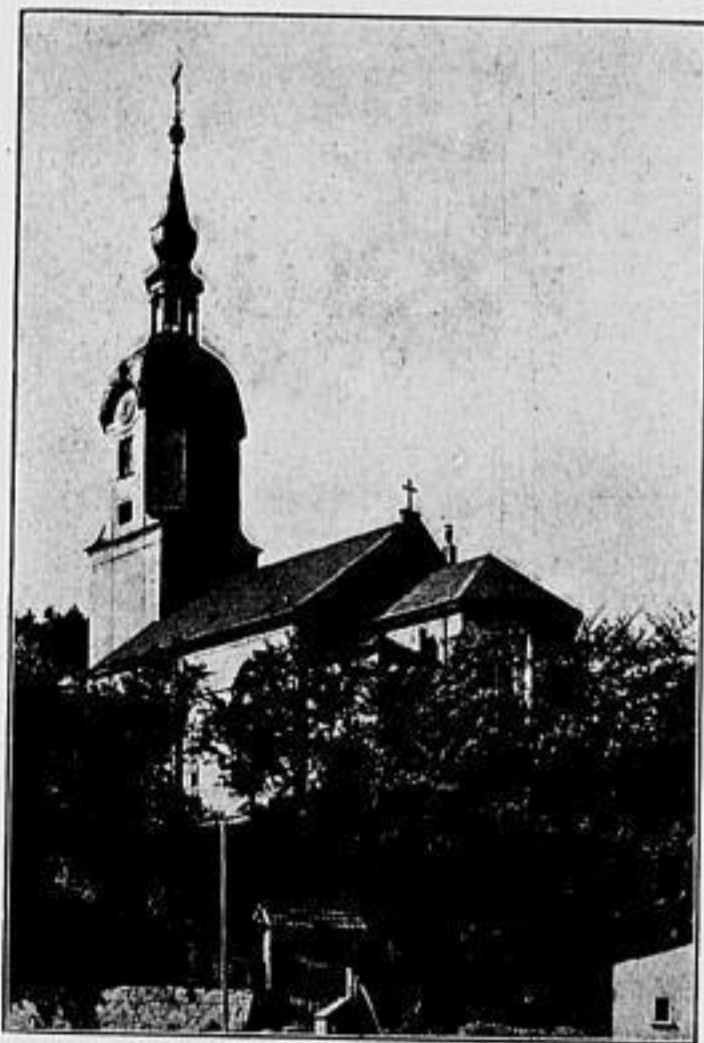
Gräfin Hohenthal-Püchau
geb. von Krosigke.



Der Schmerzensmann.



Carl Friedr. Anton
Graf Hohenthal-Püchau.



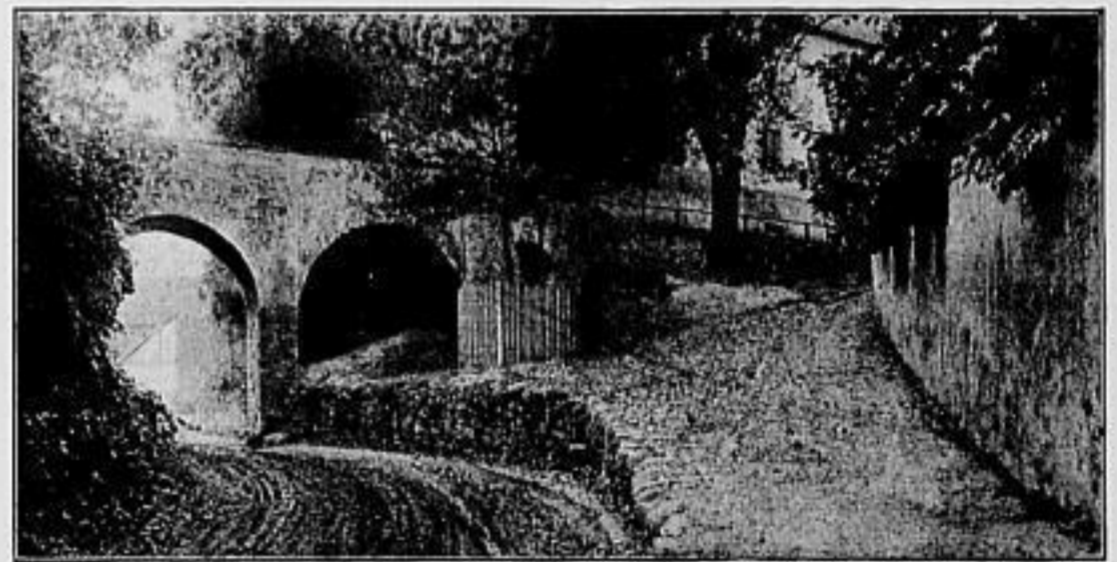
Die Kirche von Püchau.

hören die Güter Püchau mit Liebschütz, Leulitz und Nepperwitz, Lauenstein, Mühl droff, Pflege-Löbnitz mit Nöthnitz, Börnichen, Kayna, Wartenburg, Friessnitz, Struth und Nieder-Pöllnitz.

von künstlerischem Wert sind, aber den Ton und Stil der Zeit recht anmutig wiedergeben. Namentlich den Arbeiten Karl Julius Leopolds ist auch die Anlage des schönen englischen Parkes zu danken, der das Gelände geschickt benutzt und an seiner reizendsten Stelle einen hübschen Weiher umschliesst, auf dem zu gondeln in heissen Sommertagen eine erfrischende Erholung gewährt. Aus dem Park verlieren sich die Wege in den Wald.

Sein Nachfolger Graf Karl Xayer Maximilian sass nur 7 Jahre als Majoratsherr auf dem herrlichen Püchau; er folgte seinem 1892 verstorbenen Vater schon 1899 in das Grab! Gegenwärtig bewohnt das Schloss seine Witwe, Frau Gräfin Maria verw. Freifrau von Campe, geborene Gräfin von der Schulenburg, die uns bei der Abfassung dieses Artikels namentlich auch durch die Herleihung von photographischen Aufnahmen entgegenkam. Ihre älteste Tochter Maria ist an den Leutnant Albert von Minckwitz verheiratet, ihre beiden Söhne Karl und Peter liegen noch ihrer Ausbildung ob.

Zum Püchauer Fideikommiss ge-



Der Kirchweg vom Schloss zur Dorfkirche.

K.-H.



Gräfin Pünau
geb. Gräfin von Hohenthal.



Die Flucht nach Aegypten.



Gräfin Walli Hohenthal-Püchau
geb. Schaffgotsch-Warmbrunn
vom Kynast.